

Kälber legten erneut zu

864 Kälber am Ansbacher Markt

Die 20 Zuchtbullenkälber wurden zu einem Durchschnittspreis von 818 Euro (= 906 Euro inkl. MwSt.) verkauft. Spitzenpreise mit über 1.000 Euro erzielten Kälber der Väter: Macbeth, Witan, Robben und Shaqiri.

Mit einem Kilopreis von 6,25 Euro (= 6,92 Euro inkl. MwSt.) schlossen die 754 angebotenen männlichen Mastkälber ihre Versteigerung ab. So konnten die im Mittel 90 Kilo schweren Tiere gegenüber dem Vormarkt nochmals um 20 Cent je Kilo zulegen. Die 30 – 40 Tage alten Kälber (240 Tiere) erreichten einen Kilopreis von 6,58 Euro (= 6,92 Euro inkl. MwSt.). Der Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 7,17 Euro inkl. MwSt.



Ein weiteres Spitzen-Zuchtbullenkalb (V: Magistrat

Mit 64 aufgetriebenen weiblichen Zuchtkälbern war wieder ein ansprechendes Angebot am Markt geboten. Die 98 Kilo schweren Tiere wurden zu einem Durchschnittspreis von 407 Euro (= 451 Euro inkl. MwSt.) versteigert, was eine Steigerung von fast 50 Euro bedeutet.

Ebenfalls auf einem hohen Preisniveau konnten die 27 weiblichen Mastkälber abgesetzt werden. Das Durchschnittskalb mit einem Lebendgewicht von 85 Kilo erlöste einen Kilopreis von 3,74 Euro (= 4,14 Euro inkl. MwSt.).

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 08. April 2015.

Der nächste Großviehmarkt ist bereits am 02. April. 2015.